

## ***Pentagastrin-Test***

### **Calcitonin-Stimulationstest**

<i>Messgröße(n)</i>	Calcitonin
<i>Material</i>	Je 1 ml Serum tiefgefroren
<i>Durchführung</i>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Durchführung</i> morgens, nüchtern</li><li>- 1 Ampulle (2 ml) Pentagastrin verdünnen 1:10 mit 0,9% NaCl. Die 20 ml der so hergestellten Lösung enthalten 500 µg Pentagastrin</li><li>- venösen Zugang legen</li><li>- Entnahme von 2 ml zur basalen Calcitoninbestimmung</li><li>- i.v.-Injektion von 0,5 µg Pentagastrin/kg KG (dies entspricht 1,4 ml der wie oben beschrieben hergestellten Lösung für eine 70 kg-Person)</li><li>- erneute Blutabnahme 2, 5 und 10 min nach Injektion</li><li>- Blut rasch zentrifugieren und das Plasma tiefgefroren einsenden</li></ul>
<i>Indikation</i>	Verdacht auf Schilddrüsenkarzinom bei basal normalen Calcitoninwerten, zur postoperativen Kontrolle, zur frühzeitigen Entdeckung von Mikrokarzinomen (familiäres C-Zell-Karzinom, MENIIa)
<i>Beurteilung:</i>	Nahezu kein Anstieg bei normalen Ausgangswerten, Patienten mit C-Zell-Karzinom zeigen einen starken Anstieg der Calcitonin-Spiegel (auf das Mehrfache des Ausgangswertes)
<i>Hinweise</i>	Ca. 8% der Schilddrüsenkarzinome sind C-Zell-Karzinome, die häufig mit bereits basal erhöhten Calcitoninwerten einhergehen. Bei frühen Tumorformen ist Calcitonin jedoch in der Regel basal normal konzentriert. Nur nach Pentagastrinstimulation lässt sich ein vermehrter Anstieg von Calcitonin feststellen Auch CEA wird von den C-Zellen produziert und nach Stimulation vermehrt freigesetzt Mögliche Nebenwirkungen: Übelkeit, Bauchkrämpfe, Wärmegefühl, Kreislaufkollaps.